

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 IN/PAF Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

Post SV Ingolstadt III : MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IX
Dienstag, 30.01.2024, 20:00 Uhr

Romberg und Wondra in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des Post SV Ingolstadt III im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 IN/PAF Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IX beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Romberg und Wondra, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Zwischenzeitlich konnten Hardt / Hardt zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Rahier / Steininger aber trotzdem deutlich mit 13:15, 11:9, 5:11, 10:12. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Romberg / Wondra hatten gegen Sichart / Stäuber beim 11:4, 11:4, 11:8 wenig Schwierigkeiten. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen Sieg fuhr Werner Romberg bei seinem 3:1 gegen Fabian Sichart ein. Auf dem falschen Fuß erwischte Claudia Wondra ihren Gegner Jürgen Rahier beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Hardt seine Gegnerin Daniela Steininger beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Eduard Hardt seinem Gegner Karsten Stäuber beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Die große Überlegenheit von Hardt zeigte sich auch darin, dass Stäuber im gesamten Spiel nur 2 Bälle für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des Post SV Ingolstadt III und des MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IX in die Box. Beim 3:1-Erfolg von Werner Romberg gegen Jürgen Rahier ging nur der erste Satz verloren. Damit war bereits der sechste und siegreichende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Claudia Wondra gelang es Fabian Sichart zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Recht kurzen Prozess machte anschließend Andreas Hardt beim 11:3, 11:5, 11:1 mit Karsten Stäuber. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hardt nun bei 12:10, während Stäuber bislang 0 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Eher wenig Gegenwehr bekam Eduard Hardt beim 3:0 von Daniela Steininger. Die große Überlegenheit von Hardt zeigte sich auch darin, dass Steininger im gesamten Spiel nur 6 Bälle für sich entscheiden konnte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Post SV Ingolstadt III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfB Friedrichshofen am 02.02.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IX wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 01.02.2024 gegen den SV Buxheim IV erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

Post SV Ingolstadt III

Doppel: Hardt / Hardt 0:1, Romberg / Wondra 1:0

Einzel: W. Romberg 2:0, C. Wondra 2:0, A. Hardt 2:0, E. Hardt 2:0

MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IX

Doppel: Rahier / Steininger 1:0, Sichart / Stäuber 0:1

Einzel: J. Rahier 0:2, F. Sichart 0:2, K. Stäuber 0:2, D. Steininger 0:2